



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der Junioren Ea
vom 26. April 2012

5. Spieltag, Meisterschaft, 18.45 Uhr Sportplatz Bächen, Unterentfelden

FC Entfelden Ea : FC Gränichen Ea 6:3 (3:1)

Aufgebot **FC ENTFELDEN:**

3 Davide Ragusa
9 Jeannot Rey
10 Antonio Caroli
11 Arcelio Caetano
12 Ajdin Terzic
13 Hamza Badnjevic
14 Olivier Schnyder
15 Florian Scherer
16 Anto Franjic
17 Fabian Fehlmann ©

Abwesend:

Kimi Häggi (verletzt)
Marcel Lüscher (abwesend)
Anto Pjanic (verletzt)

Schiedsrichter:

Philippe Riedo (FC Entfelden)

Torfolge:

14. 1:0 Olivier Schnyder
18. 2:0 Antonio Caroli
20. 3:0 Hamza Badnjevic
28. 3:1
39. 4:1 Antonio Caroli
42. 4:2
44. 5:2 Fabian Fehlmann
46. 5:3
50. 6:3 Antonio Caroli

Spiele vom 5. April 2012 – 26. April 2012:

FC Aarau Eb 4 : 1 FC Muri Ea
FC Frick Ea 10 : 3 FC Menzo Reinach Ea
FC Gränichen Ea 3 : 13 FC Brugg Ea

FC Suhr Ec 1 : 10 FC Frick Ea
FC Rothrist Ea 9 : 3 FC Gränichen Ea
FC Wettingen Eb 1 : 3 FC Erlinsbach Ea
FC Menzo Reinach Ea 3 : 6 FC Muri Ea
FC Küttigen Ea 6 : 5 FC Rothrist Ea
SC Zofingen Ea 7 : 3 FC Aarau Eb

Junioren Ea gewinnen das Derby gegen Gränichen hochverdient

Nach langen drei Wochen ging es für die Junioren Ea des FC Entfelden endlich weiter in der Meisterschaft. Nach zuletzt zwei Niederlagen in Folge gegen den FC Brugg Ea sowie den FC Wettingen Eb wollte sich die Mannschaft unbedingt fangen und einen Sieg einfahren gegen den FC Gränichen Ea. An den Verhältnissen sollten sie an diesem Abend jedenfalls nicht scheitern, denn die Sonne strahlte, es war angenehm warm und der Rasen glich einem Teppich. Beste Bedingungen also für ein tolles Spiel.

Die Begegnung wurde um 18.45 Uhr durch den erfahrenen und erneut makellosen Schiedsrichter Philippe Riedo angepiffen. Er leitete die Begegnung wie immer souverän und ohne Probleme.

Das Spiel begann verhalten, auf beiden Seiten schlichen sich zum Start der Partie viele Fehlpässe ein, wodurch kein Spielfluss entstehen konnte. Das Spiel fand mehrheitlich im Zentrum des Spielfeldes statt, Chancen waren während der ersten zehn Minuten Mangelware und man merkte beiden Mannschaften, besonders aber den Entfeldern die lange Pause noch an. Je länger das Spiel dauerte, desto besser kamen die Entfelder allerdings ins Spiel und sie begannen erste tolle Kombinationen zu zeigen.

In der 14. Minute resultierte aus einem gelungenen Zusammenspiel von Antonio Caroli und Florian Scherer der erste Eckball der Partie. Dieser wurde von Fabian Fehlmann scharf zur Mitte gebracht, dort brauchte Olivier Schnyder nur noch den Fuss hinzuhalten um dem Ball die nötige Richtung zu geben. So stand es ab diesem Zeitpunkt 1:0 für den FC Entfelden.

Gränichen war nun kurzfristig völlig von der Rolle, die Entfelder hatten die Kontrolle vollends übernommen und kamen zu zahlreichen weiteren Chancen durch Florian Scherer, Antonio Caroli und auch Olivier Schnyder. In der 17. Minute brachte Fabian Fehlmann einen Freistoss aus dem linken Halbfeld hoch zur Mitte. Wiederum Olivier Schnyder war mit dem Kopf zur Stelle, scheiterte jedoch am hervorragend reagierenden Torhüter des FC Gränichen. Nur eine Minute später kam Antonio Caroli auf Zuspiel von Arcelio Caetano frei vor dem Tor zum Abschluss. Er behielt die Ruhe und erzielte mit einem präzisen Schuss in die linke untere Torecke das 2:0 für Entfelden nach 18 Minuten.

In der 20. Minute bekamen die Zuschauer das wohl schönste Tor des Abends zu sehen. Der Ball wurde vom Entfelder Torwart Ajdin Terzic per Handzuspiel ins Spiel gebracht. Die Verteidiger Arcelio Caetano, Davide Ragusa sowie Fabian Fehlmann spielten den Ball aus der Defensive mit jeweils nur einer Ballberührung in den Angriff. Jeannot Rey brachte den Ball mit zwei weiteren Ballberührungen weiter zu Antonio Caroli und dieser spielte das Leder direkt weiter ans rechte Strafraumeck zu Hamza Badnjevic. Hamza Badnjevic nahm den Ball direkt und schoss so das 3:0 mit einem satten Schuss in die rechte hohe Torecke. Eine sensationelle Kombination, wovon jeder Trainer hofft, dass seine Mannschaft im Stande ist diese so zu vollenden.

Leider schwand nach diesem Tor die Konzentration etwas und so kam Gränichen immer besser ins Spiel, scheiterte jedoch häufig bereits an der starken Verteidigung um Davide Ragusa, Arcelio Caetano sowie Fabian Fehlmann oder dann am souveränen Torhüter Ajdin Terzic, der den nach wie vor am Handgelenk verletzten Anto Pjanic auch in dieser Partie mehr als nur würdig vertrat. In der 28. Minute wurde den Gränichern der bis dahin vierte Corner zugesprochen. Wie bereits bei den vorangegangenen Standardsituationen stimmte bei den Entfeldern die Zuordnung nicht und so gelang es einem Gränicher den Abpraller aus zehn Metern im Tor der Entfelder unterzubringen. Bis zur Pause geschah danach nichts

mehr Erwähnenswertes und so ging es mit einer 3:1-Führung für den FC Entfelden Ea in die Halbzeitpause.

In der Halbzeit stand unter den vorherrschenden Temperaturen die Erholung im Vordergrund. Auf Seiten der Entfelder war man sich bewusst, dass man eine grosse Chance hat weitere drei Punkte zu holen, man durfte jedoch nicht nachlassen und musste den Gegner weiterhin attackieren und ihnen keinen Raum lassen um zu spielen. Trotzdem war es auch an der Zeit, die Mannschaft für das bisher geleistete zu loben.

Halbzeit zwei war ein Spiegelbild der letzten zehn Minuten der ersten Halbzeit. Ein ständiges Auf und Ab mit Chancen auf beiden Seiten, wobei die Entfelder hochkarätige Chancen teilweise kläglich vergaben, allen voran Florian Scherer und Jeannot Rey. Doch sie kämpften weiter und glaubten an ihre Chancen. In Minute 39 lancierte Oliver Schnyder seinen Sturmpartner Antonio Caroli mit einem Steilpass von der Mittellinie. Antonio Caroli spielte den Ball gekonnt am Gränicher Torhüter vorbei und erzielte das 4:1 für das Heimteam. Auch dies war ein super Tor, welches in überlegter Art und Weise abgeschlossen wurde.

Trotz diesem komfortablen Vorsprung konnten sich die Entfelder ihrer Sache noch nicht sicher sein, denn nur drei Minuten später kamen die Gränicher zwei Meter nach der Mittellinie in zentraler Position zu einem Freistoss. Zur Verwunderung aller, auch dem Entfelder Torhüter Ajdin Terzic landete dieser Freistoss direkt im Tor. Ein wunderbares Tor, wodurch es nach 42 Minuten nur noch 2:4 stand aus Sicht des FC Gränichen.

Diesen Treffer wollten die Entfelder noch übertreffen und nur zwei Minuten später kamen die Entfelder in halblinker Position zu einem Freistoss. Fabian Fehlmann übernahm diese Aufgabe und zirkelte den Ball ins rechte Lattenkreuz. Ein wunderschönes Tor, welches sogar bei den Gränicher Zuschauern einiges Staunen hervorbrachte. Nach 44 Minuten führten die Entfelder also wieder mit drei Toren Vorsprung, 5:2.

Leider wollte auch nach diesem Treffer keine Ruhe einkehren, den wiederum zwei Minuten nach dem 5:2 verkürzten die Gränicher erneut zum 3:5. Eine kleine Unachtsamkeit in der Entfelder Defensive wurde von den Gränichern gnadenlos ausgenützt, so stand es 15 Minuten vor Schluss nur noch 3:5 und die Entfelder waren gewarnt, die Gränicher könnten jederzeit den Anschlusstreffer erzielen, wenn sie nicht weiterhin voll konzentriert agieren würden.

Es blieb hektisch auf beiden Seiten, Chancen hatten allerdings nur die Entfelder, welche aber weiterhin an der eigenen Überzeugung scheiterten. Florian Scherer, Olivier Schnyder, Anto Franjic und auch Antonio Caroli vergaben teilweise beste Möglichkeiten. In der 50. Minute machte dann aber Antonio Caroli mit seinem dritten Treffer an diesem Abend alles klar. Auf Zuspiel von Davide Ragusa zog Antonio Caroli vom linken Strafraumeck ab, der Gränicher Torhüter konnte den Ball nicht mehr entscheidend ablenken und so schlug der Ball in der rechten oberen Torecke zum 6:3 für den FC Entfelden ein.

Die Partie dauerte zwar noch zehn Minuten doch Ajdin Terzic und sein Gegenüber sowie die beiden Abwehrreihen verhinderten weitere Tore und so blieb es beim schlussendlich hochverdienten und souverän herausgespielten 6:3-Sieg für die Junioren Ea des FC Entfelden.

Die Mannschaft hat hiermit ein dickes Lob verdient, denn sie zeigten Moral nach den beiden unglücklichen und auch unverdienten Niederlagen vom Beginn des Monats. Spielerisch war es eine feine Leistung und man hatte das Gefühl, dass EINE Mannschaft auf dem Platz steht in der alle für einander kämpfen und dadurch auch Spass am Spiel haben.

Durch diese drei Punkte entfernt sich die Mannschaft weiter von der Abstiegszone und wir freuen uns auf die nächsten Partien.

Bereits am Samstag bietet sich die nächste Chance um sich in der Tabelle weiter nach vorne zu orientieren. Gegner um 12.30 Uhr auf dem Sportplatz Bächen in Unterentfelden wird der FC Rothrist Ea sein. Ein gefährlicher Gegner, gegen den die Mannschaft noch eine Rechnung offen hat aus der Vorrunde, als man eine Partie mit 2:3 verlor, allerdings hochüberlegen war.

Nächste Partie:

Samstag, 28. April 2012, 12.30 Uhr, Sportplatz Bächen, Unterentfelden

FC Entfelden Ea : FC Rothrist Ea

Bericht von Daniel Binder

Spieltagstabelle:

| | | | | | | |
|---------------------------|----------|----------|----------|----------|----------|----------------|
| 1. FC Brugg Ea | 4 | 4 | 0 | 0 | 12 | 35 : 15 |
| 2. FC Erlinsbach Ea | 4 | 3 | 1 | 0 | 10 | 17 : 10 |
| 3. FC Frick Ea | 4 | 3 | 0 | 1 | 9 | 28 : 16 |
| 4. FC Wettingen Eb | 4 | 3 | 0 | 1 | 9 | 15 : 9 |
| 5. FC Entfelden Ea | 5 | 2 | 1 | 2 | 7 | 20 : 19 |
| 6. FC Oftringen Ea | 2 | 2 | 0 | 0 | 6 | 21 : 4 |
| 7. SC Zofingen Ea | 3 | 2 | 0 | 1 | 6 | 14 : 11 |
| 8. FC Aarau Eb | 4 | 2 | 0 | 2 | 6 | 20 : 21 |
| 9. FC Rothrist Ea | 4 | 1 | 0 | 3 | 3 | 17 : 22 |
| 10. FC Küttigen Ea | 3 | 1 | 0 | 2 | 3 | 12 : 19 |
| 11. FC Muri Ea | 4 | 1 | 0 | 3 | 3 | 11 : 18 |
| 12. FC Suhr Ec | 4 | 0 | 2 | 2 | 2 | 14 : 25 |
| 13. FC Menzo Reinach Ea | 4 | 0 | 1 | 3 | 1 | 12 : 24 |
| 14. FC Gränichen Ea | 5 | 0 | 1 | 4 | 1 | 17 : 40 |